AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (VOB)

385/2026 - Erschließung Klinikum in Lahr-Vollanschluss an B 415

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Stadt Lahr
Rathausplatz 7
77933 Lahr
Deutschland
+49 78219100618

ausschreibung@lahr.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge kann elektronisch oder nicht elektronisch erfolgen.
Die elektronisch Angebotsabgabe hat über das Portal "Deutsche eVergabe" zu erfolgen. Zugelassene Signatur hierbei ist die Textform.
Die zur Bearbeitung und Einreichung des Angebots erforderliche Registrierung ist kostenfrei.
Das Vergabesystem der Deutschen eVergabe verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Angebotsinhalte während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfa hrens. [https-Übertragung]

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

77933 Lahr

f) Art und Umfang der Leistung

Erschließung Klinikum in Lahr-Vollanschluss an B 415
"Der Ortenaukreis schafft die verkehrliche Anbindung des neuen Klinikums Lahr-Langenwinkel durch den Neubau eines leistungsfähigen Anschlusses an die B 415. Bestandteil der Maßnahme sind die Umverlegung des Muserebachs, der Bau eines Durchlassbauwerks sowie die Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen. Zudem wird ein neuer Knotenpunkt mit Lichtsignalanlage, Straßenbeleuchtung sowie sicheren Querungsmöglichkeiten für den Fuß- und Radverkehr hergestellt. Die Arbeiten dienen der Verbesserung der Erreichbarkeit und der Verkehrssicherheit des künftigen Klinikstandorts. Mit dem Projekt wird die notwendige Infrastruktur für den Klinikneubau geschaffen".

Die Hauptmassen des Los 1, Vollanschluss an B415-Tiefbau :
• Wasserhaltungsarbeiten und Grundwasserabsenkung einschl. 28 Brunnen und ca. 400 m Rohrleitung zum Ableiten des Wassers
• 1500 m2 Bereitstellungsfläche des AG herstellen und wieder rückbauen
• 3300 m3 Oberboden abtragen und wieder andecken
• 3935 m3 Bode aufnehmen und wieder einbauen einschl. Zwischenlagerung
• 3600 m3 Baustoff liefern
• 14500 m2 qualifizierte Bodenverbesserung durchführen
• 180 m Schlitzrinne einschl. Entwässerungsleitung herstellen
• 67 m Mischwasserkanal in AD 315 PE-HD einschl. Erdarbeiten und 3 Schächten herstellen
• 400 m3 Erdarbeiten für Badenova Netze und die Herstellung einer Wasserleitung herstellen
• 1400 m Kabel und Leerrohre für einschl. Erdarbeiten für EW-Netze herstellen
• 2000 m Bankette herstellen
• 4000 m3 Frostschutzschicht herstellen
• 600 m3 Asphalt aufnehmen und entsorgen
• 5000 m2 Asphalt fräsen und entsorgen
• 6350 m2 Asphalttrag- und Binderschicht herstellen
• 11755 m2 Asphaltdeckschicht herstellen
• 1400 m2 Wirtschaftsweg herstellen
• 515 m Flachborde herstellen

• 200 m3 Erdaushub für Straßenbeleuchtung einschl. Herstellen von 22 Fundamenten und Aufstellen von 22 Lichtmasten
• 25 m3 Erdaushub für Lichtsignalanlage einschl. Herstellen von 7 Fundamenten
• 35 m Durchlassbauwerk mit Betonfertigteilen herstellen einschl. Erdarbeiten
• 215 m Schutzeinrichtung herstellen
• 4000 m Markierungsarbeiten
• 30 Schilder einschl. 6 Wegweiser herstellen
• 3500 to Material verwerten/entsorgen

Die Hauptmassen für Los 2: Beleuchtung
• Lieferung und Anschluss/Montage von 22 Lichtmasten einschl. Leuchtenköpfen Siteco SL 11

Die Hauptmassen für Los 3: LIchtsignalanlage:
• Liefern und Aufstellen einschl. Anschluss von 7 Signalmasten und 7 Kabelverteiler
• 21 Signalgeber liefern und einbauen
• Erfassungseinrichtungen liefern und einbauen
• 1000 m Kabel liefern
• Inbetriebnahme

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Es sind keine Planungsleistungen gefordert.

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

Losweise Ausschreibung: Ja
Angebote können abgegeben werden für: Bieter kann für ein oder mehrere Lose anbieten
Los-Nr. 1 Losname Vollanschluss an B 415 und Erschließ. z. Grundstück Klinik-N
Beschreibung "Der Ortenaukreis schafft die verkehrliche Anbindung des neuen Klinikums Lahr-Langenwinkel durch den Neubau eines leistungsfähigen Anschlusses an die B 415. Bestandteil der Maßnahme sind die Umverlegung des Muserebachs, der Bau eines Durchlassbauwerks sowie die Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen. Zudem wird ein neuer Knotenpunkt mit Lichtsignalanlage, Straßenbeleuchtung sowie sicheren Querungsmöglichkeiten für den Fuß- und Radverkehr hergestellt. Die Arbeiten dienen der Verbesserung der Erreichbarkeit und der Verkehrssicherheit des künftigen Klinikstandorts. Mit dem Projekt wird die notwendige Infrastruktur für den Klinikneubau geschaffen"

Hauptmassen Los 1:
• Wasserhaltungsarbeiten und Grundwasserabsenkung einschl. 28 Brunnen und ca. 400 m Rohrleitung zum Ableiten des Wassers
• 1500 m2 Bereitstellungsfläche des AG herstellen und wieder rückbauen
• 3300 m3 Oberboden abtragen und wieder andecken
• 3935 m3 Bode aufnehmen und wieder einbauen einschl. Zwischenlagerung
• 3600 m3 Baustoff liefern
• 14500 m2 qualifizierte Bodenverbesserung durchführen
• 180 m Schlitzrinne einschl. Entwässerungsleitung herstellen
• 67 m Mischwasserkanal in AD 315 PE-HD einschl. Erdarbeiten und 3 Schächten herstellen
• 400 m3 Erdarbeiten für Badenova Netze und die Herstellung einer Wasserleitung herstellen
• 1400 m Kabel und Leerrohre für einschl. Erdarbeiten für EW-Netze herstellen
• 2000 m Bankette herstellen
• 4000 m3 Frostschutzschicht herstellen
• 600 m3 Asphalt aufnehmen und entsorgen
• 5000 m2 Asphalt fräsen und entsorgen
• 6350 m2 Asphalttrag- und Binderschicht herstellen
• 11755 m2 Asphaltdeckschicht herstellen
• 1400 m2 Wirtschaftsweg herstellen
• 515 m Flachborde herstellen
• 200 m3 Erdaushub für Straßenbeleuchtung einschl. Herstellen von 22 Fundamenten und Aufstellen von 22 Lichtmasten
• 25 m3 Erdaushub für Lichtsignalanlage einschl. Herstellen von 7 Fundamenten
• 35 m Durchlassbauwerk mit Betonfertigteilen herstellen einschl. Erdarbeiten
• 215 m Schutzeinrichtung herstellen
• 4000 m Markierungsarbeiten
• 30 Schilder einschl. 6 Wegweiser herstellen
• 3500 to Material verwerten/entsorgen

Los-Nr. 2 Losname Vollanschluss an B 415 - Straßenbeleuchtung
Beschreibung Straßenbeleuchtung .

Hauptmassen Los 2:

• Lieferung und Anschluss/Montage von 22 Lichtmasten einschl. Leuchtenköpfen Siteco SL 11
Los-Nr. 3 Losname Vollanschluss an B 415 - Lichtsignalanlage
Beschreibung LIchtsignalanlage:

Hauptmassen Los 3:

• Liefern und Aufstellen einschl. Anschluss von 7 Signalmasten und 7 Kabelverteiler
• 21 Signalgeber liefern und einbauen
• Erfassungseinrichtungen liefern und einbauen
• 1000 m Kabel liefern
• Inbetriebnahme

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: 15.02.2027 Bis: 15.10.2027
Baufertigstellung Südseite am 01.07.2027

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind zulässig

l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
https://bieterzugang.deut sche-evergabe.de/evergabe .bieter/api/supplier/exte rnal/deeplink/subproject/ c0d23057-f6c9-419c-8a2e-2 30ecd1ea64e

m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist

Es ist nur die elektronische Einreichung zugelassen. Das elektronische Verfahren auf dem Portal, sowie die Registrierung sind kostenfrei.

n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,

Teilnahme- oder Angebotsfrist:
Bindefrist:

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

01.12.2026 10:30:00
23.12.2026

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind; gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind

Elektronische Angebote sind einzureichen unter:
"https://www.deutsche-eve rgabe.de"

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung

Niedrigster Preis

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen

01.12.2026 10:30:00
Keine

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

Sicherheit für Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B) 5 v.H. der Auftragssumme
Sicherheit für Mängelansprüche 3 v.H. der Auftragssumme

u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen.

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

-Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes o. Wohnsitzes (Nachweis durch Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- u. Handelskammer. Andere Nachweise für die Erlaubnis zur Berufsausübung, falls keine Verpflichtung zur Eintragung in eine Berufs-/Handelsregisters besteht.)
-Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft (qualifizierte Unbedenklichkeitsbeschein igung der Berufsgenossenschaft des für das Unternehmen zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen entsprechenden Versicherungsträger an.)
-Zugelassen sind Bieter nur wenn keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, z.B. wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO), wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO), rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten zwei Jahre gegen Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben wegen Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§ 129 StGB), Geldwäsche (§261 StGB), Bestechung (§ 334 StGB), Vorteilsgewährung (§ 333 StGB), Diebstahl (§ 242 StGB), Unterschlagung (§246 StGB), Erpressung (§ 253 StGB), Betrug (§ 263 StGB), Subventionsbetrug (§ 264 StGB), Kreditbetrug (§ 265b StGB), Untreue (§ 266 StGB), Urkundenfälschung (§ 267 StGB), Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), Delikte im Zusammenhang mit Insolvenzverfahren (§ 283 ff. StGB), wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB), Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB), Brandstiftung (§306 StGB), Baugefährdung (§ 319 StGB), Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324a StGB), unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB), die mit Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde. Dass kein Mitarbeiter in Leitungsfunktion die letzten zwei Jahren aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden ist. Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.
-Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unbedenklichkeitsbeschein igung der tariflichen Sozialkasse sowie des zuständigen Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigun g nach §48b EStG)
-Insolvenzverfahren und Liquidation (Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren darf weder beantragt noch eröffnet sein, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet)
-Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.
-Nachweis über Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Drei Referenznachweise aus den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen
Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Kurzbeschreibung der Maßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung) Angabe der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen;
-Anzahl der Beschäftigten u. Führungspersonal in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenen Leitungspersonal.
-Als Nachweis zur Erfüllung der vorgenannten Punkte genügt vorerst das einreichen einer Eigenerklärung zur Eignung (VHB 124) welche den Angebotsunterlagen beigefügt ist. Die Eignungsnachweise werden dann vom Bieter der engeren Wahl nach gefordert. Unsere Vergabestelle erklärt sich bereit, die Vorlage eines Präqualifizierungszertifi kats, welches in der PQ-VOB-Datenbank eingetragen ist, zu akzeptieren. Der Bieter hat seine PQ-Nummer der Vergabestelle in seinem Angebot mitzuteilen.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstösse gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Regierungspräsidium Freiburg
Kaiser-Joseph-Straße 167
79098 Freiburg

Tel.:+49 7612080
Fax:+49 761208394200

10.11.2026